



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 58

Donnerstag, 1. August 2019

Nummer 31



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Lebensretter gesucht

DRK-Blutspendedienst bittet um Blutspenden in der Sommerzeit

Ferienzeit, Sommerwetter und Badeseen locken in diesen Wochen weg von der Spenderliege. Für die Patientenversorgung sind freie Liegen bei den DRK-Blutspendeterminen bedenklich, denn auch im Sommer wird Blut dringend benötigt. Unfälle und Krankheiten machen auch vor gutem Wetter und der Reisezeit keinen Halt. Daher sind Kranke und Verletzte jetzt auf die Hilfe aller angewiesen. Oft ist eine Transfusion lebensrettend.

Um die Versorgung auch über die Sommerwochen gewährleisten zu können bittet der DRKBlutspendedienst um eine Blutspende am

**Dienstag, dem 06.08.2019
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus,
Kronwinkler Straße 11, 88459 Tannheim**

Eine Blutspende ist auch bei hohen Temperaturen möglich. Wichtig ist ausreichend zu trinken. Wer bereits im Urlaub war und nicht sicher ist, ob er oder sie eine Wartezeit einzuhalten hat, kann seine Spendefähigkeit online unter <https://www.blutspende.de/spendecheck> prüfen oder bei der kostenfreien Hotline unter 0800 1194911 anrufen. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73 Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am kommenden **Montag, dem 05. August 2019, gegen 20.00 Uhr**, findet im **Filialistenraum der Grundschule Tannheim** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der freundliche Einladung ergeht.

Tagesordnung

1. Verpflichtung eines wiedergewählten Mitglieds des Gemeinderats
2. Antrag auf „Betreutes Wohnen mit Pflegeheim“ in der Gemeinde Tannheim
 - Übergabe der Unterschriftenliste
 - Abstimmung zur weiteren Vorgehensweise
3. Bauanträge
 - 3.1 Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Grundstück Flst. Nr. 1921/6, Alpenstraße, Tannheim
 - 3.2 Erweiterung des bestehenden Bauhofs auf Grundstück Flst. Nr. 521/2, Kronwinklern Straße 9, Tannheim
4. Bürgerfragestunde
5. Klausurtagung des Gemeinderats
 - Festlegung der Themen und Termin
6. Sanierungsprogramm für kleinere Städte und Gemeinden 2012 (LRP)
 - Sanierung des Rathauses
 - Vergabe von weiteren Bauleistungen
 - Sachstandsbericht und weitere Vorgehensweise
 - Kostenfortschreibung
7. Genehmigung von Niederschriften
8. Bekanntgaben und Anfragen

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.
gez.

Wonhas

Bürgermeister

Unerlaubte Ablagerungen an den Glascontainern



Zum wiederholten Male wurden bei den Glascontainern auf dem Grundstück der Mühlenbäckerei Dolderer in der Haslacher Straße sowie an den Containern hinter dem Bauhof Glasplatten, Spiegel und Geschirr abgestellt.

Da dies Gegenstände sind, die nicht über einen Glascontainer entsorgt werden können und dürfen, ist dies eine widerrechtliche Müllablagerung, die einen Straftatbestand darstellt. Die Fam. Dolderer wie auch die Bauhofmitarbeiter müssen jedes Mal diese Hinterlassenschaften mit viel Aufwand wieder beseitigen.

Wer Beobachtungen zu der erneuten „wildem Müllablagerung“ gemacht hat, wird gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 922-0) oder bei der Fam. Dolderer (Tel. 1262) zu melden.

Informationen der Deutschen Bahn AG über Bauarbeiten zwischen Memmingen und Aichstetten

Wir möchten Sie hiermit über Baumaßnahmen auf der Kursbuchstrecke 753 informieren:

Während der seit 11. April bestehenden Baumaßnahmen mit Schienenersatzverkehr zwischen Aichstetten und Hergatz/Lindau

Hbf werden von Freitag, 16. August bis Sonntag, 15. September 2019 an fünf Wochenenden **immer Freitag bis Sonntag** zwischen Aichstetten und Memmingen nochmals Oberleitungsarbeiten durchgeführt. Alle im Moment verkehrenden Züge zwischen Memmingen und Aichstetten werden an diesen Wochenenden durch Busse ersetzt. In Aichstetten besteht Anschluss an die Schienenersatzbusse nach Hergatz bzw. Lindau Hbf. Die genauen Fahrzeiten der Ersatzbusse entnehmen Sie bitte den Fahrplantabellen auf S (s. Info auf der Internetseite).

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrer Reiseplanung die abweichenden und teilweise längeren Fahrzeiten und wählen Sie ggf. eine andere Verbindung.

Wir bedauern die Ihnen entstehenden Unannehmlichkeiten und bitten Sie um Ihr Verständnis.

Gleichzeitig möchten wir Sie über die Mitnahme von Fahrrädern in den Ersatzbussen informieren.

Während der Baumaßnahme ist die Mitnahme von Fahrrädern samstags, sonn- und feiertags sowie in den Sommerferien vom 29. Juli bis 10. September nur in den mit Fahrradsymbol gekennzeichneten Ersatzbussen möglich. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte den Fahrplantabellen (s. Info auf der Internetseite). Die Sonderinformation wird im Internet unter: <https://bauinfos.deutschebahn.com> sowie auf der RAB Seite <http://www.zugbus-rab.de> online gestellt.

Netze BW bietet neuen digitalen Service bei Stromstörungen an

Was tun, wenn plötzlich der Strom ausfällt? Zum Melden einer solchen Störung gibt es bei der Netze BW schon lange die kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477. Seit einigen Jahren kann man sich zudem auf der Homepage der Netze BW unter Eingabe der Postleitzahl über den Stromausfall in seiner Kommune informieren (www.netze-bw.de/stoerungen). Hier findet man auch Informationen und Tipps zum Verhalten bei einem Stromausfall. Nun bietet der Netzbetreiber darüber hinaus noch einen weiteren Service an. Über das Portal „stoerungsauskunft.de“ kann man Stromstörungen online melden, Informationen mit anderen Nutzern teilen und Auskünfte der Netzbetreiber zu Versorgungsunterbrechungen abrufen.

Und so funktioniert „stoerungsauskunft.de“:

Einfach www.stoerungsauskunft.de aufrufen. Dort erscheint eine Deutschlandkarte, die Markierungen von gemeldeten Störungen zeigt. So hat man schnell den Überblick, wo aktuell ein Stromausfall ist. Auch hier erhält man über die Eingabe der Postleitzahl die Versorgungsinformationen direkt für seinen Heimatort. Ebenso leicht kann man ‚seinen‘ Stromausfall auf der Plattform eintragen und eine Meldung an seinen Netzbetreiber schicken. „Stoerungsauskunft.de“ ergänzt das bisherige Angebot der Netze BW bei Störungen um einen digitalen, interaktiven und unkomplizierten Kommunikationsweg. Dadurch sind die betroffenen Bürger nun direkter und zeitnah über Störungen und deren Verlauf informiert.

Breit und langsam: Erntezeit beginnt

Jetzt ist die Zeit, in der mehr und deutlich größere Fahrzeuge der Land- und Forstwirtschaft unterwegs sind. Jeder sollte sich deshalb auf zusätzliche Gefahren einstellen: Moderne Erntemaschinen sind besonders breit, 3,50 Meter und mehr sind keine Seltenheit mehr. Die Umrisse von Anbaugeräten sind besonders dann schlecht erkennbar, wenn sie ungenügend oder nicht gekennzeichnet sind. Die Polizei mahnt die Landwirte und Fahrer, auf eine ausreichende Sicherung zu achten. Gefahr kann auch durch die besondere Länge und das Ausschwenken der Geräte beim Abbiegen entstehen. Wer ein landwirtschaftliches Gespann erkennt, sollte damit rechnen, dass diese oft nur mit 25 km/h fahren dürfen und rechtzeitig vom Gas gehen. Unfälle am Montag bei Laupheim (BC) vergangene Woche bei Schlierbach (GP) und Mitte Juni bei Dischingen (HDH) zeigen, wie gefährlich es sein kann, unbedarft überholen zu wollen. Wer einen Traktor überholen will, sollte sich vergewissern, dass der nicht am nächsten Feldweg abbiegen will. Das Überholen muss rechtzei-



tig angekündigt werden. Außerorts dürfen Hupe oder Lichthupe ergänzend zum Blinker benutzt werden. Der vielseitige Einsatz und die hohe Beanspruchung solcher Fahrzeuge führen häufiger zu Mängeln an wichtigen Beleuchtungsteilen wie Blinkern oder Rücklichtern. Leicht gerät Schmutz aus Wald, Feld und Flur auf die Straße - besonders bei Nässe und in Kurven eine erhebliche Gefahr. Landwirten und Fahrern von Erntemaschinen oder Traktoren empfiehlt die Polizei, besonders auf eine ausreichende Sicherung ihrer Ladung zu achten. Bei Strohballen und losem Schüttgut wie Getreide können leicht Teile der Ladung verloren gehen und andere Verkehrsteilnehmer gefährden. So hatte Ende Juni ein Landwirt bei Lauterach (UL) mehrere Heuballen verloren. Zum Glück ist nichts Weiteres passiert. Wer mit diesen Gefahren rechnet, die Geschwindigkeit und den Abstand angemessen wählt und nur bei klaren Verhältnissen überholt, kommt sicher besser ans Ziel. Die Polizei wird in den kommenden Tagen und Wochen vermehrt ein Auge auf die landwirtschaftlichen Fahrzeuge haben, um auch auf diese Weise für Sicherheit auf der Straße zu sorgen.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Sommerpause in Tannheim

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Tannheim macht in den
Kalenderwochen 33 & 34 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 08.08.2019
Redaktionsschluss: 05.08.2019, 12:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 29.08.2019
Redaktionsschluss: 26.08.2019, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

„Gute-KiTa-Gesetz“

Neue Kostenbefreiung bei Kindertagesbetreuung und Tagespflege

Das „Gute-KiTa-Gesetz“ erweitert ab dem 1. August 2019 die Kriterien, nach denen Eltern von den Kosten der Kindertagesbetreuung befreit werden können. Eltern, die Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV) oder SGB XII erhalten oder die Anspruch auf Kinderzuschlag, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen haben, werden zukünftig auf Antrag grundsätzlich von den Kosten für die Kita oder Tagespflege befreit.

Das Landratsamt Biberach möchte die neue gesetzliche Regelung möglichst einfach umsetzen. Deshalb können sich Eltern, die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und Grundsicherung nach SGB II oder SGB XII oder Asylbewerberleistungen erhalten, für die Beantragung der Beitragsübernahme ab dem neuen Kita-Jahr direkt an ihre jeweiligen Leistungssachbearbeiter im Landratsamt wenden. Eltern, die Anspruch auf Kinderzuschlag oder Wohngeld haben, können sich für die Beitragsübernahme an die Sachbearbeiterinnen der Wirtschaftlichen Jugendhilfe des Jugendamtes wenden. Hier reicht ein Antrag mit einfachem Nachweis aus. Für die Beantragung der Beitragsübernahme für die Kindertagespflege ist ebenfalls das Jugendamt zuständig. Die Kontaktdaten sind unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisjugendamt/wirtschaftlichehilfen.html> hinterlegt.

Der Gesetzgeber möchte erreichen, dass sich jede Familie eine gute Kinderbetreuung leisten kann. Bundesweit haben dadurch 1,2 Millionen Kinder Anspruch auf eine beitragsfreie Kitazeit.

Die öffentlichen, kirchlichen oder privaten Träger der Kitas konnten schon bisher den Elternbeitrag nach Kinderzahl in der Familie oder Einkommen der Eltern sozial staffeln. Nun kommt die generelle Befreiung von Elternbeiträgen für die genannten Leistungsempfänger dazu.

Unabhängig von der generellen Befreiung können auch weiterhin die Kita-Kosten auf Antrag beim Jugendamt ganz oder teilweise übernommen werden, wenn diese den Eltern aufgrund des Einkommens nicht zuzumuten sind.

Biberacher Ernährungsakademie

Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Zu einem Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie für Freitag, 9. August, ein. Der Vortrag für junge Eltern findet von 9.30 bis 11 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, Biberach, statt.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Elternveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger-Schütte.

Der Vortrag im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung ist für die Teilnehmer kostenlos. Anmeldung bis spätestens Dienstag, 6. August, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Kochkurs für junge Erwachsene und Kochanfänger:

„Basic cooking – An die Töpfe, fertig, los“

Am Donnerstag, 15. August, um 17.30 Uhr findet in der Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Str. 36 in Biberach, ein Kochkurs für junge Erwachsene und Kochanfänger statt. Der Workshop beginnt um 17.30 und endet gegen 20.30 Uhr. Darin werden Grundkenntnisse über Arbeitstechniken und Zubereitungsmethoden vermittelt, die zum Kocherfolg beitragen, Sicherheit vermitteln und Kreativität und Spaß in der Küche ermöglichen. Die Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und kleine Behälter für Kostproben mitzubringen. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Verbindliche Anmeldung bis Montag, 12. August, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.



Vorankündigung

Last-minute-Lehrstellenbörse am Mittwoch, 11. September, im Landratsamt Biberach

Für Jugendliche, die noch für dieses Jahr einen Ausbildungsplatz suchen, veranstaltet das Jobcenter des Landratsamtes Biberach gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Biberach, der Industrie- und Handelskammer Ulm und der Handwerkskammer Ulm eine Last-minute-Lehrstellenbörse. Sie findet am Mittwoch, 11. September, von 13 Uhr bis 17 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes, Rollinstraße 9, in Biberach statt.

Die Last-minute-Lehrstellenbörse will alle Jugendlichen ansprechen, die für einen Ausbildungsbeginn 2019 bis jetzt noch keine Lehrstelle gefunden haben. Die Jugendlichen können sich über das aktuelle Lehrstellenangebot informieren und haben die Möglichkeit, das gesamte Spektrum der vorhandenen Ausbildungsmöglichkeiten in der Region kennenzulernen.

Dazu werden die Jugendlichen von den Ausbildungsberatern des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und der Kammern über die noch offenen Ausbildungsstellen für 2019 informiert. Sie bekommen zielgerichtet Informationen über notwendige Kenntnisse, Fähigkeiten und Schulnoten, die der Ausbildungsbetrieb als Voraussetzung für eine Bewerbung sieht. Passt alles zusammen, bekommt der Jugendliche die Adressen der Ausbildungsfirmen zur Bewerbung mitgeteilt.

Den ganzen Nachmittag stehen alle freien Ausbildungsplätze zur Verfügung, das heißt, keine Ausbildungsstelle wird im Laufe des Tages aus der Liste entfernt. Damit ist sichergestellt, dass auch Jugendliche noch zum Ende der Veranstaltung aus dem gesamten Angebot beraten und informiert werden.

Weiter bieten die Veranstalter ein zusätzliches Rahmenprogramm an. So gibt es die Möglichkeit, Bewerbungsunterlagen checken zu lassen. Alle Jugendlichen sollten daher die jüngsten Zeugnisse, einen Lebenslauf und ein aktuelles Bewerbungsschreiben mitbringen. Gerne können die Jugendlichen auch in Begleitung ihrer Eltern kommen.

Ansprechpartnerin beim Landratsamt Biberach ist Katja Keller, Telefon 07351 52-7110 oder E-Mail: katja.keller@biberach.de.

Das Kreisjugendamt informiert

Kreisjugendamt sucht Pflegeeltern für Kinder und Jugendliche

Aktuell leben im Landkreis Biberach 165 Kinder und Jugendliche in 121 Pflegefamilien. Sie können aus den unterschiedlichsten Gründen nicht in ihren Herkunftsfamilien bleiben und sind auf die vorübergehende oder dauerhafte Betreuung durch Pflegeeltern angewiesen. Um den hohen Bedarf an Vollzeitpflegeplätzen zu decken und Kindern und Jugendlichen das Aufwachsen in den verlässlichen und liebevollen Strukturen eines Elternhauses zu ermöglichen, sucht das Kreisjugendamt fortlaufend Pflegeeltern. In einer Pflegefamilie sollen die Kinder, die oft belastende oder traumatisierende Erfahrungen gemacht haben, sichere und verlässliche Beziehungen aufbauen und eine gesunde Persönlichkeitsstruktur entwickeln. Dazu benötigen sie eine stabile Bindung, Erziehung, Geborgenheit, Sicherheit und ein Zuhause. Damit Pflegeeltern gut vorbereitet sind, schult der Pflegekinderdienst die Bewerber in speziellen Kursen. Der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes berät und begleitet die Pflegefamilien kontinuierlich und unterstützt sie in der Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie. Für die Aufnahme eines Kindes erhalten die Pflegefamilien Pflegegeld gemäß den Empfehlungen des Landesjugendamtes Baden-Württemberg. Zurzeit liegt es, gestuft nach dem Alter der Kinder, zwischen 900 und 1.100 Euro. Bei besonders herausfordernden Pflegeverhältnissen gibt es nach Überprüfung des Pflegekinderdienstes die Möglichkeit von Erziehungszuschlägen.

Im Landkreis Biberach sind 60 Prozent aller Kinder und Jugendlichen, die stationäre Hilfen benötigen, in einer Pflegefamilie untergebracht. Dabei ist der Anteil der jüngsten Kinder (unter drei Jahren und drei bis sechs Jahre) am größten. Da bei älteren Kindern und Jugendlichen oft schon der Weg in die Selbstständigkeit ansteht, werden sie häufiger in einer Heimeinrichtung untergebracht.

Der nächste Kurs für Eltern, die sich eine Pflegschaft vorstellen können, findet am Freitag und Samstag, 18. und 19. Oktober,

statt. Weitere Informationen erteilen Inge Engler, Telefon 07351 52-6473, Ingrid Knaus, Telefon 07351 52-7556 und Carola Werner, Telefon 07351 52-7630 vom Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kinder erleben traditionelles Handwerk im Museumsdorf

Am Sonntag, 4. August 2019, lädt die KinderWerkstatt „Stein, Ton und Lehm“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach von 10 Uhr bis 16 Uhr Kinder zum Ausprobieren traditioneller Handwerke ein.

An der KinderWerkstatt „Stein, Ton und Lehm“ können die kleinen Besucherinnen und Besucher gemeinsam mit Töpferin Sylvia Ludescher Ton modellieren und sich ihr persönliches Erinnerungstück kreieren. Lehmbauer Thomas Jantwoski zeigt den Kindern wie eine echte Fachwerkwand gebaut wird. Darüber hinaus können die großen und kleinen Besucher Steinmetzin Angelika Schroll bei der Arbeit über die Schulter schauen. Obendrein wartet ein tolles Bastelprogramm.

Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgen Museumsbäcker Reiner Schowald mit Leckereien aus dem historischen Backhäusle und die Kürnbacher Vesperstube mit schwäbischen Spezialitäten.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Unser Zaun ist schöner geworden!

Gemeinsam malten und gestalteten die Vorschulkinder mit ihren Eltern neue, wunderschöne Zaunlatten zum Abschied ihrer Kindergartenzeit.

Nachdem im Mai Schulkinder in unserem Garten die Insektenhotels zerstörten und bunte Zaunlatten abreißen und zerbrechen, waren alle Kinder entsetzt.

Daher gestalteten in einer gemeinsamen Aktion die zukünftigen Schulkinder mit ihren Eltern neue, bunte und wunderschön verzierte Zaunlatten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Künstlern und ihren Eltern für diese schöne Aktion.

Hoffentlich kann dieser bunter Kinderzaun lange erhalten bleiben - wir freuen uns jeden Tag an unserem schönen Eingang.





SCHULNACHRICHTEN

Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot

Schulentlassfeier an der Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot

Im festlich geschmückten Foyer der Abt-Hermann-Vogler-Schule versammelten sich am Abend des 17. Juli 2019 die 24 diesjährigen Entlassschüler mit zahlreichen geladenen Gästen.

Nach der Begrüßung durch Herrn Rektor Werner Egger, begann das Programm mit einem feierlichen Auftritt der Abschlussklasse und ihrem Lied „AHVS“ das sie mit ihrer Musiklehrerin Frau Sommer nach der Melodie von „YMCA“ einstudiert hatten.

Frau Bürgermeisterin Brauchle ließ es sich nicht nehmen, den Schülerinnen und Schülern persönlich zum bestandenen Hauptschulabschluss zu gratulieren. Sie wies darauf hin, dass auf diesen ersten erfolgreich gemeisterten Abschluss im Laufe des Lebens sicherlich weitere Anforderungen auf die jungen Leute zukämen.

Daran schlossen sich Grußworte des Hauerzer Ortsvorstehers Herrn Miller an und ein Willkommensgruß der Schülersprecherin Melissa Beck. Einen ganz besonderen Programmpunkt hatten die Klassensprecher Milena Vogt und Marc Martin zusammen mit den Elternbeiräten Silke Vogt und Michaela Müller zusammengestellt. In einer Power-Point-Präsentation wurde die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler humorvoll aber auch beeindruckend dargestellt.

Frau Silvia Schick gab den Abschlusschülern im Namen der Elternschaft gute Wünsche und Gedanken mit auf ihren Lebensweg. Gekonnt sprach Frau Schick auch den Dank an die Klassenlehrerin Frau Schemmel und alle Fachlehrer aus, die an der Klasse unterrichtet hatten. Nicht vergessen wurde der Dank an die beiden engagierten Elternvertreterinnen.

Vor der Vergabe der Zeugnisse wandte sich die Klassenlehrerin Maria Schemmel an ihre Entlassschüler. Sie blickte zufrieden zurück auf die arbeitsreichen letzten Schuljahre und hob hervor, dass sich die Schüler und Schülerinnen in dieser Zeit oftmals durch besonderes Engagement für die Schulgemeinschaft hervorgetan hatten und somit ein beachtliches Maß an Sozialkompetenz gezeigt hatten.

Herr Egger informierte kurz über die Zukunftspläne der erfolgreichen Absolventen: 13 von ihnen werden eine Ausbildung beginnen, die restlichen 11 werden auf zweijährigen Berufsfachschulen die Mittlere Reife erwerben. Danach konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Abschlusszeugnisse in Empfang nehmen.

Nach der Zeugnisausgabe konnten zahlreiche Belobigungen und Preise vergeben werden. Im Anschluss daran zeigten vier Schüler Impressionen von der Abschlussfahrt nach Italien, die sie originell kommentierten.

Als Höhepunkt und Abschluss des Programms erwies sich „D'Barockstroß“, ein urschwäbischer Sketch, den Melissa Beck, Semir Nuredini und Justin Schneider unter Anleitung von Frau Schemmel einstudiert hatten.

Einen geselligen Ausklang nahm die harmonische Abschlussfeier bei einem überaus reichhaltigen Buffet, das die Eltern der Schulabgänger zusammengestellt hatten. Dazu war der Speisesaal der Schule von einem Mütter-Team der Abschlussklasse wunderschön dekoriert worden. Um den festlich gekleideten Entlassschülern und deren Eltern einen unbeschwerten Abend zu ermöglichen, hatten vier Mädchen und ein Junge aus der 8.Klasse zusammen mit ihrem Klassenlehrer Hans Wäldele die Bewirtung übernommen.



Belobigungen und Preise

Belobigungen:

Dominik Angele, Luca Kiefer, Marc Martin, Marcel Menig, Tamina Bärtle, Gina Dengler

Preise:

Rafael Rehm, Luis Schick, Justin Schneider, Christoph Simmler, Jonas Waizenegger, Melissa Beck, Milena Vogt

Sozialpreis der Gemeinde Rot an der Rot:

Milena Vogt



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
E-Mail: Albert.Kannaen@drs.de
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
E-Mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
E-Mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

**Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen**

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Beerdigungsbereitschaft 4. – 10. August 2019

Pfr. John Etyang, Tel. 08395 93699-15, oder 0151 - 5150 5136

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim**Samstag, 3. August – 18. Sonntag im Jahreskreis**

19.00 Uhr Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Hildegard Här, Jahrtagsmesse f. Elfriede Kalbrecht, wir gedenken auch Markus Brändle, Josefa u. Anton Härle u. Urban Härle, Verstorbene d. Fam. Forstehäusler)

Montag, 5. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 6. August – Verklärung des Herrn

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 7. August

17.00 Uhr Anbetung

Freitag, 9. August – Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Verstorbene d. Fam. Hennek u. Martin, wir gedenken auch Hans Anders)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Johannes u. Bernhard Blanz)

Ministrantenplan**Samstag, 03.08.: 19.00 Uhr**

Thomas Rehm - Henri Fakler

Lukas Imhof - Noah Engel

Lara Engel - Klara Rehm

Sonntag, 11.08.: 10.00 Uhr

Elisabeth und Franziska Zinser

Michael Wiest - Dennis Ramadani

Sophia Villinger - Klara Aumann

**Gottesdienste in St. Verena, Rot****Sonntag, 4. August – 18. Sonntag im Jahreskreis**

08.30 Uhr Eucharistiefeier

11.30 Uhr Taufe von Elina Foit, Laura Emilia Herrmann und Jonas Elias Herrmann

Dienstag, 6. August – Verklärung des Herrn

19.00 Uhr Eucharistiefeier in **Spindelwag**
(f. Veronika u. Josef Kloos, wir gedenken auch Verstorbene der Fam. Angele u. Fam. Artelt)

Freitag, 9. August – Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

Kein Rosenkranzgebet

Sonntag, 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis Roter Dorffest

!! 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach**Sonntag, 4. August – 18. Sonntag im Jahreskreis**

! 09.30 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium, mitgestaltet vom Chor Chorisma (2. hl. Messopfer f. Amanda Haag, wir gedenken auch verstorbene Geschwister Sonntag [Ammannstonihof], Frida Übelhör)

Mittwoch, 7. August

09.00 Uhr Morgenlob

Sonntag, 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Magnus Simmler, wir gedenken auch Kreszentia Högerle u. verstorbene Angehörige)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen**Sonntag, 4. August – 18. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria u. Otto Peter, wir gedenken auch Adelheid Schwehr, Maria Pavic)

Mittwoch 7. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier in **Tristolz**
(f. Martin Koch u. verstorbene Angehörige, wir gedenken auch Karl Koch, Hans Menig u. verstorbene Angehörige, Amanda u. Wilhelm Welte, Magdalena Kloos u. verstorbene Geschwister Koch, Franz Kössler, Edith Buckenheu, Gertrud Föhr, Paula Maucher u. verstorbene Geschwister)

Samstag, 10. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria Pavic)

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim**Samstag, 3. August**

14.30 Uhr Trauung von Marina Morgenröther u. Markus Bickel

Sonntag, 4. August – 18. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Hans Schlecht)

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden um geistliche Berufungen, anschließend Flurprozession

19.00 Uhr Andacht in der Kapelle Eichenberg mit Harfenklängen (s. Artikel)

Donnerstag, 8. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Eichenberg
(f. Georg u. Theresia Bärtle)

Freitag, 9. August – Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden, anschließend Flurprozession

Informationen**Chorprobe des Projektchor Tannheim**

Für den Amtseinführungs-Gottesdienst von Pater Johannes Baptist am 22.09.2019 um 15.00 Uhr wird, wie bereits angekündigt, ein Chor aus den einzelnen Chören der Seelsorgeeinheit gebildet. Die Vorproben des Tannheimer Projektchores hierzu finden am Sonntag, den 11.08.2019 um 19.30 Uhr in der Kirche in Tannheim und am Sonntag den 01.09. um 19.30 Uhr im Kirchengemeindehaus. statt.

Wir würden uns freuen wenn viele Tannheimer Sänger dieses Projekt unterstützen und zu uns zum Singen kommen.

Überprüfung der Grabsteine auf deren Standsicherheit

Die Standsicherheit der Grabsteine auf dem Friedhof kann durch Frost oder sonstige Einwirkungen wie Setzungen etc. beeinträchtigt werden. Regelmäßige Überwachung und Überprüfung ist deshalb besonders auch nach den geltenden Vorschriften der Berufsgenossenschaft erforderlich.

Im August wird die Prüfung der Standfestigkeit der Grabsteine auf dem kirchlichen Teil unseres Friedhofs durchgeführt.

Sollten Sie diese Prüfung durch die Kirchengemeinde nicht wünschen, bitten wir Sie **baldmöglichst** mit Frau Mahle (Tel. 1477) Kontakt aufzunehmen und einen aktuellen Nachweis über eine erfolgte Standfestigkeitsprüfung vorzulegen.

Bei Feststellung von Standsicherheitsmängeln werden Nutzungsberechtigte benachrichtigt und aufgefordert, diese unverzüglich durch einen Fachmann (Steinmetz) beheben zu lassen. Grabsteine, die umsturzgefährdet sind, werden aus Sicherheitsgründen hingelegt.



Aktion Kräuterbüschel

Am **Mittwoch, den 14. August** sammeln wir die **Kräuter** für die Kräuterbüschel. Der Treffpunkt dafür ist am Arlacher Kreuz bei der Firma Kühle **um 7.30 Uhr**.

Gebunden werden die Kräuterbüschel auch am **Mittwoch, den 14. August um 10 Uhr** bei der Familie Reich in Arlach.

Dazu laden wir alle Mitglieder ein, die gerne mithelfen möchten. Die Kräuterbüschel können bei der **Eucharistiefeier am 14. August um 19 Uhr** gegen eine kleine Spende erworben werden. Wir möchten gerne das Projekt von Pater Albert unterstützen. Er setzt sich ein für die Weiterbildung von Jugendlichen in seinem Heimatland Indien.
Das Team vom Frauenbund



Bitte beachten Sie, dass die Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit während der Ferien- und Urlaubszeit wie folgt geschlossen sind:

Pfarrbüro Rot a.d. Rot

08. bis 31. August

ACHTUNG: Ab 2. September ist das Pfarrbüro im Gemeindehaus St. Verena, Klosterhof 5/1

Pfarrbüro Haslach

Mittwoch, 14., 21. und 28. August

Pfarrbüro Ellwangen

Mittwoch, 14. und 21. August

Pfarrbüro Tannheim

Mittwoch, 07., 14. und 28. August

Pfarrbüro Berkheim

01. bis 23. August



4. August 2019

09:30 Uhr Festgottesdienst in St. Petrus in Ketten, mitgestaltet vom Chor Chorisma

ab 11:00 Uhr Gemütliches Beisammensein im Zelt am Dorfplatz

Der **Musikverein Haslach** sorgt für

Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit:

- gut bürgerlicher Küche
- argentinischen Spezialitäten
- Eis
- Kaffee und Kuchen

Sie sind alle herzlich dazu eingeladen!

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 29.09.2019, 11.30 Uhr Berkheim

Taufgespräch: 13.09.2019, 18 Uhr

Sonntag, 13.10.2019, 11.30 Uhr Ellwangen

Taufgespräch: 20.09.2019, 18 Uhr

Sonntag, 20.10.2019, 11.30 Uhr Tannheim

Taufgespräch: 04.10.2019, 18 Uhr

Sonntag, 03.11.2019, 11.30 Uhr Rot

Taufgespräch: 04.10.2019, 18 Uhr

Sonntag, 10.11.2019, 11.30 Uhr Berkheim

Taufgespräch: 11.10.2019, 18 Uhr

Sonntag, 17.11.2019, 11.30 Uhr Tannheim

Taufgespräch: 25.10.2019, 18 Uhr

Die Taufgespräche finden jeweils im Pfarramt St. Verena in Rot a.d. Rot statt.

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Taufsonntage taufen lassen möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Rot, Tel. 08395 - 936990 oder in Ihrem Pfarramt vor Ort.

Andacht Kapelle Eichenberg, 4. August mit Harfenklängen

Am Sonntag, 4. August, 19.00 Uhr findet in der Kapelle Eichenberg eine Andacht statt. Der Harfenbauer Jonathan-Corbinian Dentler aus Egelsee wird uns mit der Harfe begleiten.

Wer gerne einer Harfe lauschen möchte, ist herzlich eingeladen
Der Mesner **Leonard Dreier**

Nachricht von Pfr. John Kennedy Mensah

Liebe Gemeindemitglieder,

zuerst möchte ich mich beim Pastoralteam und allen Gemeindemitgliedern der Seelsorgeeinheit Rot-Iller für die schöne Zeit bei euch ganz herzlich bedanken. Es war für mich wirklich eine segensreiche und gnadenreiche Zeit.

Ich bedanke mich auch für die großzügigen Spenden, die ich von den Gemeinden erhalten habe. Es war eine großartige Summe in Höhe von € 3.545,20. Mit dieser finanziellen Unterstützung kann das Diagnostikzentrum ein Dach bekommen. Vergelt's Gott! Ich werde Ihnen sicher ab Herbst einen ausführlichen Bericht mit Bildern über den Fortgang des Baus zukommen lassen.

Ich bedanke mich nochmals und wünsche Ihnen allen Gottes reichen Segen.

Herzliche Grüße

Pfr. John Kennedy Mensah

Veranstaltungshinweis

Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung in den Dekanaten Biberach & Saulgau

Die Kirchenmusik im Dekanat Biberach und Saulgau bietet ab Herbst wieder eine Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung im Rahmen des diözesanen Ausbildungsganges TbQ (Teilbereichsqualifikation) an. Die Ausbildung findet samstags 1 mal im Monat innerhalb der Schulzeit statt, dauert drei Jahre (maximal) und endet mit einer diözesan anerkannten Prüfung, die bei entsprechendem Ausbildungsfortschritt auch früher abgelegt werden kann.

Voraussetzungen für Chorleitung sind: Chorerfahrung, grundlegende Klavierkenntnisse und entsprechende musikalisch-theoretische Kenntnisse, Vorsingen eines Liedes.

Voraussetzungen für Orgelspiel: Spielen eines Liedes aus dem Orgelbuch zum Gotteslob (mit Pedal) und Spielen eines weiteren (freien) Orgelstückes, entsprechende musikalisch-theoretische Kenntnisse. Kosten der Ausbildung: 125 € pro Halbjahr

Die Eignungsprüfung findet am Samstag, 21. September 2019 um 10.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum (Klosterhof 5) Bad Schussenried statt und beinhaltet einen schriftlichen und einen praktischen Test.

Die Mindestteilnehmerzahl für den entsprechenden Ausbildungsgang liegt bei 3 Personen.

Anmeldeschluss ist Montag, 16. September 2019.

Anmeldung über die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Telefon 07351/8095400, Mail dekanat.biberach@drs.de.

Auskünfte erteilt KMD Matthias Wolf, geschäftsführender Dekanatsmusiker, Bad Schussenried, Telefon 07583 / 4283, Mail m-wolf-dkm@t-online.de.



**Katholische
Erwachsenenbildung**



Freiluftkino im Roter Kloster (16./17. August 2019)

Zum vierzehnten Mal bietet die Katholischen Erwachsenenbildung Rot an der Rot ab Freitag, 16. August, an zwei aufeinander folgenden Abenden Open-Air-Kino auf einer Großleinwand im Ökonomiebereich an.



Der Freitagabend (16. August) gehört dem diesjährigen Sommer-Wohlfühlfilm mit dem kurzen Titel: „303“, der sich auf das Wohnmobil Mercedes 303 aus dem Jahr 1982 bezieht, mit dem ein junger Mann und eine gleichaltrige Frau nach Südeuropa zu reisen. Auf einer Autobahnraststätte lernen sie sich kennen. Gemeinsam geht es im alten Wohnmobil der Frau nach Köln, Frankreich und Spanien.

Eine magische Mischung aus Road Movie und Liebesgeschichte, die in ungekünstelten, leichtfüßigen Dialogen viel über die Befindlichkeit junger Menschen erzählt und dabei auch politische und soziale Probleme anreißt. (FSK ab 12J.)



Am Samstag, 17. August, zeigen die Veranstalter den berührenden Familienfilm aus der Schweiz: „Schellen- Ursli“.

Der junge Ursli lebt und arbeitet mit seinen Eltern auf der Alp im schweizerischen Unterengadin. Als ein Großteil der jährlichen Ernte verloren geht, ist Urslis Familie gezwungen, Schulden zu machen. Als Ursli dann auch noch beim Dorfumzug die kleinste Glocke erhält, reicht es ihm. Er geht auf ein gefährliches Abenteuer, um die große Glocke vom Maiensäss zu holen.

Die kleine Geschichte aus einem Schweizer Kinderbuch wird zu einem ansprechenden folkloristischen Kinderfilm geweitet, der auch Erwachsene gut unterhält. Ein berührender Film, von den Veranstaltern empfohlen als sehenswert ab 8 J.)

Beide Vorführungen finden immer um 20.30 Uhr im Bereich der Roter Ökonomieanlage statt.

Info:

Einheitlicher Eintritt 6,00 Euro, mit SZ- AboKarte 1 Euro Ermäßigung pro Karte.

Keine Familie zahlt mehr als 15 Euro

Weitere Informationen: Birnbickel, Tel 08395/ 2129

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

In der Zeit vom 27.07. - 09.08.2019 hat in allen wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten, insbesondere bei Beerdigungen, Pfarrerin Barbara Vollmer, Ev. Pfarramt Bad Wurzach, Elly-Heuss-Knapp-Weg 1, Bad Wurzach, Tel. 0 75 64 / 35 75, die Vertretung.

Wochenspruch

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ *Epheser 2, 19*

Sonntag, 04. August

10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Blumenthal), Aitrach

Sonntag, 11. August

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Tannheim

Kirchenwahl 2019

Es wird bekanntgegeben, dass am **1. Dezember 2019** also am 1. Advent dieses Jahres die allgemeine Kirchenwahl, also die Wahl zu unserem Kirchengemeinderat und zur Landessynode stattfindet. Der Kirchengemeinderat hat in seiner Sitzung am **22.07.2019** beschlossen für die Kirchengemeinde eine Wählerliste anzulegen. Bis zum Freitag, **25. Oktober 2019** um 18:00 Uhr können beim geschäftsführenden Pfarramt Wahlvorschläge zur Kirchengemeinderatswahl und zur Wahl zur Landessynode bis zum **4. Oktober 2019** beim Vorsitzenden des Vertrauensausschusses Martin Schöberl, Abt-Hyller-Str. 14, 88250 Weingarten eingereicht werden. Eine Wahl ist auch per Briefwahl möglich. Wir bitten die Gemeinde sich rege an der Wahl zu beteiligen.



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

VEREINSMITTEILUNGEN



Sommerfest im Grünen Baum

Wir freuen uns, dass wir auch dieses Jahr das Sommerfest im Grünen Baum musikalisch unterhalten dürfen.

Los geht's am Samstag, den 3. August um 18 Uhr.

Kommt vorbei und genießt ein paar gemütliche Stunden bei Essen, Trinken und Musik.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Fehlerteufel: Korrektes Ergebnis!

TC Feuerstein-Hürbel - TCT Damen

0:6

Riegger Jasmin 6:0, 6:1; Brugger, Nadine 6:1, 6:1; Straub Natalie 6:1, 6:4; Fakler, Stefanie 6:1, 6:0;

Doppel: Riegger/Fakler 6:0, 6:1; Brugger/Straub 6:2 6:3.

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Goldener Internetpreis für Internetlotsen für Senioren

Bereits zum sechsten Mal seit 2012 lobt ein Bündnis aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft den Goldenen Internetpreis „Digital aktiv im Alter“ aus. Teilnehmen können Initiativen, die sich für die aktive und sichere Nutzung von digitalen Möglichkeiten im Alltag älterer Menschen engagieren. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), der der Sozialverband VdK neben weiteren mehr als 100 Organisationen angehört, ist einer der Partner des Goldenen Internetpreises 2019. Noch bis zum 31. August können sich Senioren, die als Internetlotsen für Ältere aktiv sind, bewerben, ebenso generationsübergreifende Projekte sowie vorbildlich vernetzte Gemeinden und Quartiere. Die Preise sind mit insgesamt über 10 000 Euro dotiert. Schirmherr ist Bundesinnen- und Heimatminister Horst Seehofer. Details unter www.goldener-internetpreis.de im Netz.

Auswärtige Vereine

Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

Stammtisch

Am kommenden Freitag, 02. August ist ab 20:00 Uhr Stammtisch in der Reithalle.

Dorffest

Aufbau am Mittwoch und Donnerstag, jeweils ab 18:00 Uhr

Abbau am Montag ab 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer

Musikverein Erolzheim

Heimatfest 2019

Donnerstag, 01.08.2019

20.00 Uhr „Das kleine Fest vor dem Fest“

Musik, Tanz, Gaukler und Schlemmen auf dem Marktplatz

Veranstalter: Kulturausschuss Gemeinde Erolzheim, Eintritt frei

**Freitag, 02.08.2019**

20.30 Uhr 30. Showtanzwettbewerb im Festzelt mit Jubiläumsgewinnspiel (Hauptpreis: Tandemsprung), DJ, Cocktailbar und vielem mehr!

Einlass um 19.00 Uhr (U18 Eintritt nur mit Partypass)

Samstag, 03.08.2019

19.45 Uhr Salutschießen der Schützengilde Erolzheim e.V., anschließend Heimatabend mit der Musikkapelle Erolzheim im Festzelt

Sonntag, 04.08.2019

09.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin in Erolzheim (Der Kirchenchor Erolzheim singt die „Missa brevis in D“ von Robert Jones“)

Anschließend Frührschoppen im Festzelt mit dem Musikverein Gutenzell

Mittagessen im Festzelt

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Nachmittagsunterhaltung mit dem Jugendvororchester & der Jugendkapelle Dettingen/Erolzheim/Kirchberg; Kinderprogramm mit Hüpfburg & Infostand der Jugendausbildung; Tanz der Cheerleader des MVE

20.00 Uhr Dirndl- & Lederhosen-Party mit Notausgang

Einlass um 19.00 Uhr (U18 Eintritt nur mit Partypass)

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikverein und Förderverein des Musikverein Erolzheim e.V.
www.mv-erolzheim.de

Ökumenische Sozialstation

Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. bietet mit derzeit rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Raumschaft Ochsenhausen, Rot an der Rot und Illertal ambulante Alten- und Krankenpflege sowie Familienpflegedienste an.

Wir sind das Netz das trägt in unserer Heimat!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder gerne nach individueller Absprache **Pflegefachkräfte (m/w/d) für unsere Pflegebereiche Ochsenhausen, Erolzheim und Rot an der Rot mit einem Stellenumfang von 20% bis 80% nach Absprache.**

Sie sollten über eine Qualifikation als Altenpfleger/in oder Krankenpfleger/in verfügen und eigenverantwortliches Arbeiten anstreben und mögen.

In einem persönlichen Gespräch können wir Ihren Stellenumfang und Einsatzort festlegen.

Wir bieten:

- Faire und leistungsgerechte Bezahlung nach dem kirchlichen Tarif AVR-DRS
- Kirchliche Zusatzversorgungsleistungen für eine gute Altersvorsorge
- Ein gutes und kollegiales Arbeitsklima
- Regelmäßige Fortbildungsangebote

Wenn Sie interessiert sind, dann nehmen Sie doch einfach unverbindlich Kontakt mit uns auf:

Frau Ilona Gläser, Telefon 07352 9230-34 (vormittags),

E-Mail: i.glaeser@sozialstation-ochsenhausen.de oder

Herr Peter Züllig, Telefon 07352 9230-35,

E-Mail: p.zuellig@sozialstation-ochsenhausen.de

uns darauf neue Kinder im Alter von 0-3 Jahren mit ihrer Mama/ ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen. Bei Fragen könnt ihr Euch gerne bei Corinna (9108655), Miriam (9363711) oder Susanne (4979570) melden.

**Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena****DIE BÜCHEREI NEUE TASCHENBÜCHER zum Schmökern**

Barreau, Nicolas: **Eines Abends in Paris** (2019/463)

(Liebesroman um eine fast Unbekannte und fast Verlorene mit Pariser Flair.)

Beckerhoff, Florian: **Herrn Haiduks Laden der Wünsche** (2019/462)
(Wie viel Glück verträgt das Glück ??? Was Menschen nicht alles tun, um das Glück zu zwingen.)

Bijan, Donia: **Als die Tage nach Zimt schmeckten** (2019/455)
(Ein farbenreicher Familienroman, der tief in das Herz und in die Geschichte Persiens führt....)

Bomann, Corina: **Die Frauen vom Löwenhof**

- Band 1: Agnetas Erbe (2019/456)

- Band 2: Solveigs Versprechen (2019/457)

- Band 3: Mathildas Geheimnis (2019/967)

(Ein schwedisches Landgut, eine mächtige Familie, eine Frau zwischen Liebe und Pflicht: Die große Saga von Corina Bomann)

Chambers, Becky: **Unter uns die Nacht** (2019/451)

(Zukunftsroman: Lichtjahre entfernt von der zerstörten Erde haben die Menschen sich ein Refugium im Weltall eingerichtet.)

Ektivimishvili, Nana: **Das Birnenfeld** (2019/465)

(In einem Internat für geistig behinderte Kinder entwickelt sich die wütende Lela zur Beschützerin.)

Graber, Shlomo: **Der Junge, der nicht hassen wollte** (2019/464)

(Ein Junge überlebt drei Konzentrationslager - und entscheidet sich dennoch gegen den Hass auf die Täter.)

Lambert, Karine: **Und jetzt lass uns tanzen** (2019/189)

(Eine ungewöhnliche zauberhafte Lovestory, auch in der zweiten Lebenshälfte!)

Maybach, Katja: **Die Stunde unserer Mütter** (2019/452)

(Maria und ihre Tochter müssen im Krieg ihre Schwägerin Vivien bei sich aufnehmen. Nur langsam können sie sich anfreunden.)

Maybach, Katja: **Die Nacht der Frauen** (2019/453)

(Familiengeschichte....Zeugnis einer großen Freundschaft.)

McFarlane, Mhairi: **Vielleicht mag ich dich morgen** (2019/459)

(Beim Klassentreffen nach 16 Jahren begegnen sich zwei, die sich früher gehänselt haben.)

Michaelis, Antonia: **Paradies für alle** (2019/460)

(Das Paradies ist machbar, glaubt der 9-jährige David. Man müsste nur das Geld ein wenig umverteilen....)

Sinha, Shumona: **Erschlagt die Armen!** (2019/458)

(Ein hochpolitisches Plädoyer für einen anderen Umgang mit dem Thema Asyl.)

Weßling, Kathrin: **Super, und dir?** (2019/461)

(Eine gnadenlose Welt, in der Zwang zur Selbstoptimierung eine ganze Generation unter Druck setzen.)

SONSTIGE MITTEILUNGEN**Nächstes Treffen**

Wir laden Euch recht herzlich zur Tannheimer Krabbelgruppe am kommenden Montag von 9.15- ca.10.30 Uhr ins katholische Kirchengemeindehaus (1. Stock) ein. Wir beginnen mit einer Sing- und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt. Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt. Wir freuen

**Gesucht: Leseratten**

Für den Umzug am Dorrfest-Samstag suchen wir noch Kinder, die **als Leseratten verkleidet** mitgehen und kleine Büchlein an die Zuschauer verschenken. Macht mit, das macht ganz sicher Spaß!!

Bitte beim Team der Bücherei melden (oder bei Kaltenthaler, Tel. 2806)



Sommerpause in der Bücherei

Ab Freitag, 9. August schließen wir für zwei Wochen.

Am Montag 26. August sind wir wieder für Sie da!

Aber unsere e-books haben nie Ferien.

Unter www.libell-e.de können sie sich jederzeit und an jedem Ort mit Lesestoff versorgen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Gemeinde Rot an der Rot

Wir suchen Sie! Ja, genau Sie!

Für unseren Kindergarten **Arche Noah in Rot an der Rot als Kindergartenleitung (m/w/d) in S9 TVöD; Zweitkraft (m/w/d) bis S 8a TVöD.**

Für unseren **Kindergarten Ellbachzwerge in Ellwangen (S8 TVöD) als Zweitkraft (m/w/d).**

Es handelt sich jeweils um eine **unbefristete Vollzeitstelle**, die Stelle als Zweitkraft kann ggf. auch in Teilzeit angeboten werden.

Interessiert? Wir freuen uns!

...auf Ihre Bewerbung bis zum **18.08.2019** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder auch online an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen? Sehr gerne!

Antworten erhalten Sie bei **Frau Carolin Wachter**, Tel. 08395/9405-21, Mail: wachter@rot.de Weitere Infos erhalten Sie auch unter **www.rot.de**

Dorffest Rot an der Rot am 10. und 11. August

Wie jedes Jahr, findet in Rot an der Rot am 2. Wochenende im August das traditionelle Dorffest statt. Ein Fest für alle Generationen. Nicht nur das einzigartige historische Ambiente des Ortskerns zieht die Gäste an, sondern auch das vielfältige Programm an beiden Festtagen.

Am Samstag, 10. August lädt der große Flohmarkt zum Stöbern, Feilschen, Bummeln und in alten Sachen kramen ein. Zum Frühschoppen spielen auf den 3 Bühnen verschiedene Musikkapellen und am Nachmittag werden hier Tanzgruppen aus der Umgebung ihr Können zeigen. Wer es etwas ruhiger mag, hat in der Klosterkirche St. Verena die Möglichkeit verschiedenen musikalischen Darbietungen von der Hausmusik Muchitsch oder den Illertaler Alphornbläsern zuzuhören. Ab 18.30 Uhr ist wieder der Dorffest-Shuttle-Bus auf verschiedenen Linien unterwegs und ab 20 Uhr sorgen Lucky's GOOD STUFF, Midnight Special und die Schönegger Almmusikanten für Stimmung und Unterhaltung. Am Sonntag, 11. August findet der Handwerkertag und die Oldtimerschau statt. Hier wird verschiedenes altes Handwerk präsentiert und bei der Oldtimerschau und Oldtimerausfahrt können historische und originelle Fahrzeuge betrachtet werden. Am Sonntag finden in der Klosterkirche St. Verena Konzerte vom Männerchor Alttann und von Berthold Schick und seinen Alphornbläsern statt. Zum Frühschoppen und zur Nachmittagsunterhaltung spielen wieder verschiedene Musikkapellen. An beiden Tagen findet zum ersten Mal das historische Spiel „Bobohle – Sage vom Abt Peter Recutitus“ statt. Nicht nur die Roter Dorfbewohner dürfen gespannt sein, wie diese existierende Sage auf der Freilichtbühne nachgespielt wird. Das Puppentheater und der Zauberer unterhalten am Wochenende nicht nur die kleinen Besucher. Die örtlichen Vereine verwöhnen die Gäste an beiden Tagen mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken zu fairen, familienfreundlichen Preisen.

Nähere Informationen und Details zum Programm und den Buslinien finden Sie unter www.dorffest.de.

Rot an der Rot heißt Sie am 10. und 11. August herzlich willkommen!

Fahrplan:

Hinfahrt	Linie 6		Bus Nr.	4
HF 6	Tannheim	Metzgerei Kloos, Hauptstraße	19:55	
	Aitrach	Kirchplatz	20:07	
	Mooshausen	beim Stiefel	20:16	
	Haslach	Rathaus	20:25	
	Kreuzmühle	Kreuzmühle	20:30	
	Murrwangen	Fa. Zoller	20:32	
	Rot an der Rot	Kreisverkehr	20:35	
Rückfahrt			Bus Nr.	4
RF 6	Rot an der Rot	Kreisverkehr	00:30	02:25

Hinfahrt	Linie 7		Bus Nr.	2	2
HF 7	Steinheim	Egelseer Straße	18:35	20:55	
	Heimertingen	Raiba	18:41	21:01	
	Fellheim	Rathaus	18:47	21:07	
	Kirchdorf	Rathaus	18:54	21:14	
	Unteropfingen	Hauptstraße	19:01	21:21	
	Oberopfingen	Löwen	19:06	21:26	
	Egelsee	Kreisel	19:12	21:32	
	Tannheim	Metzgerei Kloos, Hauptstraße	19:18	21:38	
	Rot an der Rot	Kreisverkehr	19:28	21:45	
Rückfahrt			Bus Nr.	2	2
RF	Rot an der Rot	Kreisverkehr	01:35	03:40	



Verzehrgutscheine für das Dorffest

Als kleine Freude oder Dankeschön zum Verschenken.



Diese können unter Tel. 08395/6992400 oder per E-Mail bei marcus@dorffest.de angefordert werden.

Gemeinde Kirchberg

Päd. Fachkraft (m/w/d)

Für unseren gemeindlichen Kindergarten St. Josef in Kirchberg suchen wir **zum 1. September 2019 eine pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG**

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle (100%)**.

FOLGENDE AUFGABEN ERWARTEN SIE:

- Erziehung, Bildung, Entwicklungsbegleitung und Betreuung von Kindern im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung
- Konzeptionelle Pädagogische Arbeit in Anlehnung an den Orientierungsplan Baden-Württemberg
- Beobachtung und Dokumentation sowie Portfolioarbeit
- Förderung der Kinder in ihren Stärken und ihrer Entwicklung
- Elternarbeit und Entwicklungsgespräche **DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:**
- Eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder eine Qualifikation als pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG
- Einfühlsamkeit und Konsequenz
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freude am Beruf und an der Arbeit mit Kindern

WIR BIETEN IHNEN:

- Leistungsgerechte Vergütung nach TVöD entsprechend Ihrer Ausbildung bzw. beruflichen Qualifikation
- Fachbezogene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Jochen Stuber unter Tel: 07354/9316-0 zur Verfügung.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte per E-Mail an info@kirchberg-iller.de oder Gemeinde Kirchberg an der Iller, Hauptstraße 20, 88486 Kirchberg/Iller, www.kirchberg-iller.de, info@kirchberg-iller.de

Netzwerk Ehrenamt Landkreis Biberach

Das Netzwerk Ehrenamt Landkreis Biberach ruft im Rahmen der bundesweiten „Woche des bürgerschaftlichen Engagements 13.-22.9.2019“ ehrenamtliche Gruppen, Initiativen und Vereine zur

Beteiligung an einer Fotoaktion auf. Das Motto heißt: „Engagement macht stark!“ und die Einsender sollen diesen Satz auf ihrem Foto unterbringen.

Den Satz kann man unter: www.ehrenamt-bc.com herunterladen und anschließend ausdrucken. Kreative und aussagefähige Fotos (jeweils nur eines!) sind gewünscht, können an muensch@caritas-biberach-saulgau.de gesendet werden und werden dann auf der Webseite veröffentlicht. Der Absender erklärt sich mit der Veröffentlichung einverstanden.

Es werden „Kraftpakete“ zur Unterstützung des freiwilligen Engagements verlost.

Einsendeschluss ist der 9. September 2019, Infos unter: <https://www.ehrenamt-bc.com/woche-be/>.

Netzwerk Demenz Landkreis Biberach

Das Netzwerk Demenz lädt zum „Fachtag Demenz“ ins Biberacher Landratsamt am Freitag, 20.9.2019, 13.00 bis 17.00 Uhr ein. Thema des Fachtags lautet: „Leben mit Demenz: im Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Selbstbestimmung“.

Angehörige, ehrenamtlich Aktive sowie Fachkräfte streben oft nach Sicherheiten, wenn bei Familienmitgliedern, bei zu Betreuenden oder Bewohnern demenzielle Symptome deutlich werden. Gleichzeitig steht dieses Bedürfnis oft im Widerspruch zu den Autonomie- und Selbstbestimmungsbedürfnissen der Betroffenen. Dieses Dilemma kann für alle Beteiligten belastend sein und zu großem Unbehagen führen. In der Begleitung von Menschen mit Demenz geht es aber um den Erhalt und die Förderung des Wohlbefindens. Deshalb geht man der Frage nach, welche innere Haltung hilfreich und welches Hintergrundwissen notwendig ist, um eine gute Balance in diesem Spannungsfeld zu erlangen. Christina Kuhn von Demenz Support Stuttgart hält dazu einen einführenden Vortrag. Sie zeigt auch die Vielfalt an Möglichkeiten für das unbedingt notwendige Engagement einer sorgenden Gemeinschaft und Kommune auf.

Nach der Pause, in der wiederum mehr als zwanzig ambulante und stationäre Hilfeanbieter im Foyer des Landratsamts ihre Leistungen zeigen, werden drei 90minütige Workshops angeboten. Einer befasst sich mit der „Förderung des Wohlbefindens bei Menschen mit Demenz zwischen Sicherheit und Selbstbestimmung – Beispiele“, ein zweiter mit der Frage: „Wie können pflegende Angehörige Belastungen vermindern durch Achtsamkeit und Selbstfürsorge?“ und der dritte Workshop befasst sich mit „Notfallprävention bei Demenz“.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eintritt frei. Nähere Infos unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Großer Baby- und Kinderkleiderbasar in Aichstetten

Am Samstag, 21.09.2019 findet von **11:00 Uhr bis 12:30 Uhr** in der Turn- und Festhalle Aichstetten der große Kleiderbasar statt. Wer gut erhaltene und saubere Ware verkaufen möchte, kann diese am 21.09.2019 von **8:00 Uhr bis 9:30 Uhr** in der Turnhalle abgeben. Abholung des Erlöses oder der nicht verkauften Ware am selben Tag von **16:00 Uhr bis 16:30 Uhr**.

Bitte beachten Sie, dass die **Nummernvergabe wieder neu erfolgt** und Ihre Nummer vom Frühjahrsbasar nicht erhalten bleibt. Artikel mit Ihrer alten Nummer können daher leider nicht angenommen werden (dies gilt für alle alten Nummern).

Ihre persönliche Kundennummer erhalten Sie über folgende E-Mail-Adresse: Kinderkleiderbasar-aichstetten@web.de (E-Mail mit Vor- und Zunamen)

Während der Verkaufszeit gibt es Hähnchen, Wurst und Pommes sowie Kaffee und Kuchen zum Mitnehmen!

Auf Ihren Besuch freut sich das Kinderkleider-Basar-Team Aichstetten!

Landfrauen Familienlehrfahrt

Herzliche Einladung an Großeltern, Eltern und Kinder zum Familientag am Sonntag 08. September nach Bad Wurzach.

Um 10.00 Uhr Fahrt mit dem Torfbähnle ins Ried, anschl. Führung durchs Torfmuseum.



Nach dem Mittagessen Riedführung im Naturschutzzentrum für Erwachsene und Kinder.

Rückfahrt um 17.00 Uhr.

Im Preis enthalten sind: Bus, Bähle, Museum, Naturschutzzentrum. Fahrt mit dem Bus kostet für Erwachsene 33,00 €, Kinder über 12 Jahre 25,50 €, Kinder unter 12 Jahre 22,00 €.

Wer mit dem eigenen PKW anreist, sind die Kosten für Erwachsene 15,00 €, Kinder über 12 Jahre 7,50 €, Kinder unter 12 Jahren 4,00 €.

Bei der Anreise mit dem PKW wird keine Haftung übernommen.

Abfahrtszeiten:

8.00 Uhr Sigmaringen, Parkplatz Burgwiesen
 8.20 Uhr Herbertingen, Friedhof
 8.40 Uhr Riedlingen, Stadthalle
 8.55 Uhr Uttenweiler, Haltestelle Gast. Rößle
 9.15 Uhr Biberach, Jordanbad

Anmeldung bis 23. August, Geschäftsstelle Landfrauen, Telefon 07571 7309 22.

DGB lädt zur Führung nach Kürnbach ein

Dieselross und Pferdestärken

Zu einer Führung in die Sonderausstellung „Dieselross und Pferdestärken“ im Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried lädt am Dienstag, den 6. August 2019 um 15.30 Uhr der DGB Biberach ein. Treffpunkt ist um 15.20 Uhr vor dem Eingang des Museumsdorfs, Griesweg 30, 88427 Bad Schussenried.

Im Mittelpunkt der Sonderausstellung steht die Motorisierung der oberschwäbischen Landwirtschaft. Was es damit auf sich hat, erfahren wir in der Ausstellung, die wir als „Ferienprogramm“ gemeinsam besuchen wollen.

Interessierte sind herzlich willkommen, Eintritt und Führung sind kostenfrei.

Gerne kann man auch Familienangehörige mitbringen, um vorherige Anmeldung beim DGB Südwürttemberg, Weinhof 23, 89073 Ulm, Tel. 0731-6027099-52 oder per E-Mail an ulm@dgb.de bis zum 5. August wird aber dringend gebeten.

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Rhetorikseminar 16.-18.09.2019

„WIRKUNGSVOLL SPRECHEN – SICHER AUFTRETEN“

Kommunikation sollte gelingen; es ist bedeutsam, in Versammlungen, bei Konferenzen, bei Beratungen und in Diskussionen - im Berufs- und im Privatleben - Das Rhetorikseminar an der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee vermittelt Grundkenntnisse der freien Rede, bietet eine Reihe persönlicher Hilfen zum nonverbalen Ausgestalten von Vorträgen und dient als ideales Übungsfeld. Seminarziel ist der Abbau von Rede- und Gesprächshemmungen. Sie sind herzlich eingeladen!

Bildungsurlaub: *Das Seminar ist durch das Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg vom 01.07.2015 anerkannt (Infos unter www.bildungszeit-bw.de).*

Termin: 16. bis 18. September 2019

Beginn: Freitag, 17.00 Uhr

Ende: Sonntag, ca. 17.30 Uhr

Ort: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee,

Leitung: Bernhard Bitterwolf, Bad Waldsee

Tanzen im Sitzen - Bewegte Lieder

Mit Musik geht alles besser

Die Kombination von Singen und Bewegung fördert Konzentration und Beweglichkeit, verbessert das Allgemeinbefinden und bringt Freude in geselliger Runde. Gymnastikübungen sind oft unbeliebt. Das Tanzen macht Spaß und hat den gleichen Effekt. Muskeln, Gelenke, Gedächtnis werden trainiert und so wird Körper, Geist und Seele belebt.

Das Seminar richtet sich an Betreuungskräfte und Menschen, die in der sozialen Betreuung von Senioren und Menschen mit Demenz tätig sind.

Termin: Freitag 20.09.2019

Weitere Infos und Anmeldung: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee 07524/4003-0, bauernschule@lbv-bw.de

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Erfolgreiche Zertifizierung zum Endoprothetikzentrum

Spezialisierte Gelenkersatz im Biberacher Sana Klinikum

Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie im Biberacher Sana Klinikum bietet eine hochwertige und leitliniengerechte endoprothetische Versorgung sowie langjährige Erfahrung im Bereich des künstlichen Gelenkersatzes. Aufgrund dieser Expertise wurde die Klinik jüngst von der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) zum Endoprothetikzentrum zertifiziert.

Jedes Jahr werden in Deutschland circa 230.000 Hüftgelenke, 180.000 Kniegelenke sowie 24.000 Schultergelenke eingesetzt. Der Grund: Mit zunehmendem Alter schwindet die schützende, gleitfähige Knorpelschicht im Gelenk und somit steigt die Wahrscheinlichkeit, an der Volkskrankheit Arthrose zu erkranken. In Deutschland leiden so etwa fünf Millionen Frauen und Männer unter Beschwerden, die durch Abnutzungserscheinungen verursacht werden - mit steigender Tendenz. Das bedeutet, dass ab dem 60. Lebensjahr gut die Hälfte aller Frauen und ein Drittel der Männer betroffen sind. Dabei sind Gelenkschmerzen nicht immer eine Frage des Alters. Auch Verletzungen, Entzündungen sowie starke Belastungen können ursächlich für eine Arthrose sein. Mit richtiger und regelmäßiger Bewegung kann deren Verlauf zwar verlangsamt werden; ist jedoch kein Knorpel mehr vorhanden, reiben die Knochen direkt aneinander. Die Folge sind Schmerzen, die mit der Zeit immer stärker werden und oftmals mit einer starken Einschränkung der Bewegungsfähigkeit bis hin zu Veränderungen an den Knochen sowie Gelenkversteifungen verbunden sind. Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie unter cheftztlicher Leitung von Prof. Dr. Götz Röderer bietet hier einen ganzheitlichen Behandlungsansatz und sichert die Versorgung der gesamten Bandbreite muskuloskeletaler Erkrankungen und Verletzungsfolgen. So wurde der Fachbereich Orthopädie mit Endoprothetik innerhalb der Klinik jüngst für seine Behandlungsqualität durch die DGOOC zum Endoprothetikzentrum (EPZ) zertifiziert. Ärztlich geleitet wird der Fachbereich Orthopädie mit Endoprothetik von Dr. Manfred Herr, der als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie sowie für Allgemeine Chirurgie über Zusatzbezeichnungen in der Sportmedizin, der Speziellen Orthopädischen Chirurgie und der Speziellen Unfallchirurgie verfügt. Zuletzt wurde Herr außerdem als Schulter-Ellenbogenchirurg von der Deutschen Vereinigung für Schulter- und Ellenbogenchirurgie sowie im Bereich der Knorpelzelltherapie zertifiziert und verfügt darüber hinaus über umfangreiche Kenntnisse in der manuellen Medizin/Chirotherapie sowie im Bereich der Akupunktur. Mit diesem breiten Erfahrungshintergrund hat Dr. Herr den Zertifizierungsprozess zum EPZ begonnen und gemeinsam mit Sektionsleiter Peter Schneider in den vergangenen Monaten vorangetrieben mit dem Ziel, die hohe Versorgungsqualität am Standort Biberach zu stärken und weiter auszubauen.

Für eine Zertifizierung zum EPZ werden hohe Anforderungen an die Struktur- und Prozessqualität der Klinik gestellt, sodass ein Höchstmaß an Sicherheit für die Patienten gewährleistet werden kann. Da ein deutlicher Zusammenhang zwischen der Versorgungsqualität und der Erfahrung der Chirurgen besteht, müssen diese darüber hinaus eine vorgegebene Zahl an Operationen pro Jahr durchführen. Dazu gehört der künstliche Gelenkersatz ebenso wie Revisionsoperationen, also der Wechsel von Prothesen. Auch Kniegelenksteilersatz sowie Tumorprothesen gehören in das breite Leistungsspektrum des Fachbereichs. So wurden allein im Jahr 2018 rund 650 endoprothetische Operationen an Hüfte und Knie in Biberach sowie am Standort Laupheim durchgeführt. Während des Zertifizierungsaudits wurden dahingehend alle Prozesse, vom Beratungsgespräch über die Patientenaufnahme bis zur Operation und der Nachsorge, von unabhängigen Experten auf den Prüfstand gestellt. Eine geringe Komplikationsrate sowie die durchweg hohe Patientenzufriedenheit waren dabei nicht zuletzt ausschlaggebend für die erfolgreiche Zertifizierung. Das breite Leistungsspektrum wird von einem multiprofessionellen Team aus Unfallchirurgen, Orthopäden, Sportmedizinern, qualifizierten Pflegekräften und Therapeuten sichergestellt. Dazu gehört im Biberacher Klinikum auch eine umfassende Diagnos-



tik mit MRT, CT und Ultraschall. Endoprothetische Operationen werden unter Verwendung von muskel- und gewebeschonenden Operationstechniken, zumeist minimalinvasiv (AMIS etc.) und teilweise navigiert durchgeführt. Zum Einsatz kommen dabei ausschließlich zeitgemäße, etablierte Implantate sowie moderne Materialien, wie beispielsweise Pyrocarbon. Zahlreiche konservative Therapiemethoden (Akupunktur, Chirotherapie, Infiltration u.v.m.) sowie eine spezielle Schmerztherapie runden das Leistungsspektrum ab.

„Unser Ziel ist es, Schmerzfreiheit und Beweglichkeit bestmöglich zu gewährleisten und die Lebensqualität unserer Patienten nachhaltig zu verbessern“, so Dr. Herr. „Dafür wird jeder Patient unter Einhaltung strengster Qualitätskriterien individuell behandelt. Voraussetzung dafür ist eine genaue Diagnose der Ursache. Je früher der konkrete Grund für die Arthrose fachärztlich geklärt wird, umso vielfältiger sind die Behandlungsmöglichkeiten. Ein Kunstgelenk ist dabei stets der letzte Behandlungsschritt in der Versorgung von Arthrosepatienten, nachdem alle konservativen, gelenkerhaltenden Therapiemöglichkeiten ausgeschöpft wurden. Im Falle einer Operation erhält ein älterer, in der Bewegung eingeschränkter Patient dann natürlich eine völlig andere Prothese als ein sportlich-aktiver Mensch. Die große Mehrzahl unserer operierten Patienten kann nach einer Genesungsphase so wieder schmerzfrei gehen und sogar, im Rahmen der individuellen Möglichkeiten, Sport treiben. Wir freuen uns sehr, dass wir für diese hohe Behandlungsqualität nun die Auszeichnung zum EPZ erhalten haben.“ Auch Sana-Geschäftsführerin Beate Jörrißen zeigt sich erfreut: „Ich möchte mich bei Dr. Herr, Herrn Schneider und dem gesamten Team für die hervorragende Arbeit und das Engagement im Rahmen der Zertifizierung bedanken. Dies ist eine erneute Bestätigung für die qualitativ hochwertige Arbeit und die Leistungsfähigkeit unserer Kliniken.“

Sprechstunde: In Biberach steht den Patienten täglich von 9:00 bis 13:00 Uhr eine spezielle Endoprothetik-Sprechstunde zur Verfügung. Weitere Informationen sowie Terminvereinbarungen gerne unter Tel. 07351 55-1270 über Frau Steinberg oder Frau Braun.

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen.

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Das Büro des Bildungswerk Ochsenhausen ist vom 05. August bis einschließlich 23. August geschlossen. Das neue Semesterprogramm erscheint am Mittwoch 04. September. Ab diesem Zeitpunkt sind Anmeldungen möglich.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Firmenservice der DRV Baden-Württemberg unterstützt Arbeitgeber:

Fit im Beruf durch Präventionsmaßnahmen der Rentenversicherung

Digitalisierung, Arbeitsverdichtung, Belastung durch Zeit- und Leistungsdruck hinterlassen Spuren. Die Frage, wie Arbeitnehmer trotzdem möglichst lange und gesund arbeiten können, beschäftigt Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen. Viele Arbeitgeber suchen daher nach präventiv wirksamen Angeboten für ihre Belegschaft. »Der Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung berät Arbeitgeber über die Möglichkeiten und das Leistungsspektrum der Rentenversicherung zur Teilhabe am Arbeitsleben.

Er unterstützt insbesondere bei der Inanspruchnahme von Präventionsmaßnahmen«, erklärt Elisabeth Benöhr, Direktorin der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Um über die Präventionsangebote der gesetzlichen Rentenversicherung zu informieren, lud die DRV Baden-Württemberg am 24. Juli 2019 Arbeitgeber der Region zur »Tour de Prävention« nach Stuttgart ein. Denn schon bei ersten gesundheitlichen Beeinträchtigungen sieht der Rentenversicherungsträger Präventionsmaßnahmen vor. Diese beginnen nach einem vorhergehenden medizinischen Check mit einer dreitägigen ganztags ambulanten oder einer sechstägigen stationären intensiven Initialphase in Rehabilitationseinrichtungen. Daran schließt sich eine sechsmoatige berufsbegleitende Trainingsphase an. Diese wird zunächst professionell begleitet und dann Eigeninitiative fortgeführt, um Erlerntes zu verfestigen. Die positiven Effekte auf den beruflichen Alltag werden erreicht durch die nachhaltige Umsetzung eines gesunden Lebensstils hinsichtlich Ernährung, Bewegung und Stressbewältigung sowie gesundheitsbewusstem Verhalten am Arbeitsplatz.

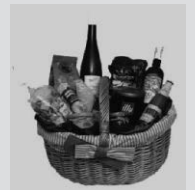
»Die Rentenversicherung trägt die Kosten für die Initial- und die Trainingsphase, denn Präventionsmaßnahmen dienen dem Erhalt der Erwerbsfähigkeit«, verdeutlicht Elisabeth Benöhr den Nutzen der Prävention. Vom Wert der Maßnahmen für die Belegschaft berichten bei der »Tour de Prävention« Vertreter zweier mittelständischer Unternehmen, die mit Hilfe des Firmenservice der DRV die Präventionsangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) eingeführt haben: »In Zeiten des Fachkräftemangels können wir nicht noch zusätzlich Mitarbeiter durch langfristige Erkrankungen verlieren«, sagte Martina Härtel-Wanders, Personalreferentin Ausbildung & Gesundheit beim Evangelischen Oberkirchenrat, dort verantwortlich für über 500 Beschäftigte. »Der Firmenservice der DRV bietet für unser BGM von der Beratung über die Angebote bis hin zur konkreten Entscheidung alles Notwendige aus einer Hand«.

Mehr Informationen zum Firmenservice finden Arbeitgeber unter www.deutsche-rentenversicherung.de/firmenservice. Arbeitnehmer, die Interesse an einer Präventionsmaßnahme haben, können sich an die Ansprechstellen für Prävention und Reha der DRV Baden-Württemberg unter www.drv-bw.de/ansprechstelle wenden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versicherterberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Kauf am Ort -

Fahr nicht Fort!



Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Denken Sie besonders im

Sommer

daran, genügend zu

trinken!

Hier
könnte Ihre Anzeige stehen!

Anzeigenbestellung an:
anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag

WAGNER

Seit 60 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
16.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. Außenstelle Rot an der Rot	9363411
--	---------

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
---	--

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
---	----------------------------------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags	8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags	8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste**03./04. August 2019****Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken**Samstag, 03. August 2019 (ab 08.30 Uhr)**

Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47, Tel. (07351) 15030

Sonntag, 04. August 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke Wanjek Ummendorf, Riedweg 2, Tel. (07351) 34860
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/**Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:****Samstag, 03. August 2019 (ab 08.30 Uhr)**

Mohren-Apotheke Memmingen, Marktplatz 13,
Tel. (08331) 86071

Sonntag, 04. August 2019 (ab 08.30 Uhr)

Stern-Apotheke Bodenseestraße Memmingen, Bodenseestr.
34, Tel. (08331) 4987387

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 02. August 2019
Freitag, 16. August 2019

Papiertonne: Dienstag, 13. August 2019

Gelber Sack: Mittwoch, 14. August 2019

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

IMMOBILIENMARKT



07392 7004 0
vr-li.de



Charmantes Einfamilienhaus mitten in Haslach

BJ ca. 1900, Wfl.ca. 90 m², Grdst. 232 m², 6 Zimmer, Umbau 2016 & 2019, ZH, Holz, Elektroenergie, EBA, 329,30 kWh, H,
Kaufpreis*: **170.000,00 €**



Gepflegtes Einfamilienhaus mit herrlicher Terrasse in Rot an der Rot

BJ ca. 1900, Wfl. ca. 106. m², Grdst. 522 m², 4 Zimmer, zwei Badezimmer, teilweise unterkellert, Elektroöfen, Strom, EBA 257,00 kWh, H,
Kaufpreis*: **182.000,00 €**



Doppelhaushälfte: Wohnen mitten im Herzen von Dietenheim

Bj. ca. 1900, Wfl. ca. 100 m², Grdst. 92 m², 5 Zimmer, Garage, teilw. unterkellert, Holz, Öl, EVA 106,00 kWh, D,
Kaufpreis*: **105.000,00 €**



Gepflegtes & schönes Einfamilienhaus in Schönebürg

BJ unbekannt, Anbau 1955, Wfl. 125 m², Grdst. 194 m², 6 Zimmer, Wintergarten, Terrasse, Garage, Keller, Ofenheizung, EBA, 227,70 kWh,
Kaufpreis*: **210.000,00 €**

zzgl. Käuferprovision: 3,57 % vom Kaufpreis

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Marktplatz 5
88471 Laupheim
07392 7004 0

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG



GESCHÄFTSANZEIGEN

Wir suchen für unseren Mitarbeiter ab 1. bzw. 15.08.19 eine

1,5-/2-Zimmer-Wohnung

im **Raum Rot + 20 km Umkreis.**

Schornsteinfegerbetrieb Josef Gottuso, 07561 912 957
oder Mitarbeiter 0176 56915715

Beachten Sie bitte

vor Ihrem
Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten



SOMMERFEST im Gasthaus Grüner Baum am Samstag, 03. August 2019

ab 18 Uhr.

Zur Unterhaltung spielt eine 15-Mann-Besetzung
der Musikkapelle Tannheim.

Entsorgungszentrum Eichenberg



Öffnungszeiten:

Mo – Do 7:30 – 12:00 & 13:00 – 17:00
Fr 7:30 – 12:00 & 13:00 – 16:00

Jeder 1. Samstag im Monat (April – Oktober)
8:00 – 12:00 Uhr

Wir bitten Sie 15 Minuten für das Be- oder Entladen Ihres
Fahrzeugs bei den Öffnungszeiten einzukalkulieren.

Annahme von Bodenaushub, Beton, Bauschutt
und Asphalt.

Ausgabe von Schotter, Kies und Sand sowie güte-
überwachtem RC-Asphalt, RC-Beton und RC-Mix in
verschiedenen Körnungen, Rindenmulch, Humus.



An der B312, 88450 Berkheim/Eichenberg
Telefon +49 8395 93203 · Telefax +49 8395 920-88444

www.maxwild.com